

Mosaik bei
GOLDMANN

Buch

Jackie Kennedy Onassis schlug mit ihrem unverwechselbaren Stil die Welt in Bann. Wie würde sie das 21. Jahrhundert meistern? Mode, Beziehungsfragen, Jobprobleme, Familienangelegenheiten – was würde Jackie tun? Alles über zeitlose Eleganz, Erfolg, die Kunst eine unverwechselbare Frau zu sein und Noblesse im Jackie-O.-Style: ein unerschöpflicher Fundus an cleverem Rat und Inspiration, die das Leben einer Frau leichter, stilvoller und schöner machen.

Autorinnen

Shelly Branch studierte Journalismus an der Columbia Graduate School of Journalism. Sie schrieb unter anderem für »Fortune« und »Money«, heute ist sie als Reporterin beim »Wall Street Journal« tätig und lebt in New York.

Sue Callaway ist Journalistin und schrieb bereits für »Esquire«, »Harper's Bazaar«, »Men's Journal« und »Fortune«. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Kalifornien.

SHELLY BRANCH
SUE CALLAWAY

Was würde
Jackie
tun? 

Stil-Ikone Jackie O.
Der elegante Style-Guide

Aus dem Amerikanischen von
Yvonne Hergane und Imke Brodersen

Mosaik bei
GOLDMANN



FSC

Mix

Produktgruppe aus vorbildlich
bewirtschafteten Wäldern und
anderen kontrollierten Herkünften

Zert.-Nr. SGS-COC-1940

www.fsc.org

© 1996 Forest Stewardship Council

Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100

Das für dieses Buch verwendete FSC-zertifizierte Papier *Munken Print*
liefert Arctic Paper Munkedals AB, Schweden.

1. Auflage

Deutsche Erstausgabe Oktober 2008

© 2008 der deutschsprachigen Ausgabe

Wilhelm Goldmann Verlag, München,

in der Verlagsgruppe Random House GmbH

© 2005 der Originalausgabe by Rory Shelly Branch und Sue Callaway

Originaltitel: What would Jackie do?

Originalverlag: Gotham Books, a division of Penguin Group (USA) Inc.

Umschlaggestaltung: Design Team München

Umschlagmotiv: Getty Images/Anderson

Illustrationen: Monica Roe

Redaktion: Angela Troni

Satz: Barbara Rabus

Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck

WR · Herstellung: IH

Printed in Germany

ISBN 978-5-442-17056-4

www.mosaik-goldmann.de

*Für Barbara, Louise und Liliara,
die mich mit ihrer Anmut, Intelligenz und
Schönheit inspiriert haben*

Inhalt

Einleitung	17
-------------------------	----

1. Anmut im Alltag

<i>Wie man jeden Schritt mit Grazie vollführt</i>	23
---	----

Rücken Sie Ihr Ego in den Schatten und Ihre wahren Qualitäten ins rechte Licht	24
--	----

Ein Grundkurs in Noblesse oblige	28
--	----

Impressionen einer First Lady – wie Sie sich unverwechselbar machen	32
--	----

Ich freue mich auf Sie! Von der umwerfenden Gastgeberin zum begehrten Gast	41
--	----

Fühlen Sie sich wie zu Hause! Wenn Gäste länger bleiben	60
--	----

Der gekonnte Umgang mit Familie und Freunden	66
---	----

Würde <i>Jackie</i> ...?	76
--------------------------------	----

2. Was für ein Kleid!	
<i>Und was es über Sie aussagt ...</i>	79
So sehen Sie reich und lässig zugleich aus	80
Ein Hoch auf Fakes! Original und Fälschung	92
Angemessene Bekleidung zu jedem Anlass	94
Kostüm = Karriere? Kleidung im Beruf	99
Eleganz ist zeitlos – wie man sich in jedem Alter adäquat kleidet	103
Jackies Klassiker – bis heute topaktuell	109
i-Tüpfelchen, mit denen jeder punkten kann	111
Würde <i>Jackie</i> ...?	114
3. Make-up und mehr	
<i>Machen Sie sich Jackie-schön</i>	119
Haare, Hairstyle, Härtefälle	120
Make-up? Welches Make-up?	124
Jackies Schönheitsjoker	128
Ein Duft liegt in der Luft	130
Schönheitskorrekturen – was Sie tun und was Sie lieber lassen sollten	135
Ernährungstipps à la Jackie O.	137
Alternative Medizin – Pro und Contra	139
Würde <i>Jackie</i> ...?	141

4. Paar-Probleme? Die paar Probleme!	
<i>Über Sex, Ehe und mächtige Männer</i>	145
Weibliche Jagdmethoden	146
Küssen oder Kumpel?	
Wie man den Unterschied erkennt	151
Geübt wird mit Jungs, ernst gemacht mit Männern	157
Die Frage nach dem Sex – vor, während und nach der Ehe	163
Wie man mächtige Männer um den Finger wickelt	172
Eins, zwei, drei, frei! Erfolgreiche Fluchtstrategien	173
Wozu die männliche Hälfte der Menschheit sonst noch so alles taugt	175
Würde <i>Jackie</i> ...?	178
5. Zu Hause ist es doch am schönsten	
<i>Einrichten in Perfektion</i>	181
Werden Sie zu Ihrer eigenen Innenarchitektin	183
Schätze, Schandflecken und alles dazwischen	187
Das brauchen Sie unbedingt!	193
Durch die Blume gesagt	197
Von Landeiern und Großstadtpflanzen – Country oder City Style?	201

Wohnst du noch, oder lebst du schon?	206
Hier werden Sie geholfen – ein paar Worte zum Thema Hauspersonal	210
Liebe geht durch den Magen – die Kunst des Kochens	216
Würde <i>Jackie</i> ...?	218
6. Wie man seinen inneren Tempel baut	
<i>Die Kunst der Selbstfindung und Erfüllung</i>	221
Sie sind die Geschäftsführerin des Unternehmens, das Leben heißt	222
Werden Sie zur Kulturkonsumentin	228
Für die gute – und gleichzeitig in eigener – Sache kämpfen	233
Rund um den Globus – wie jede Reise unvergesslich wird	235
Privat, privater, privatissime	244
Würde <i>Jackie</i> ...?	252
7. Karrierekick	
<i>Kostbare Tipps zum Aufsteigen</i>	255
Wie Sie Ihre Pumps in jede Tür bekommen	256
Wie man anmutig die Karriereleiter hinauffällt	265

Ihr Job muss zu Ihrem Leben passen, nicht umgekehrt	268
Werden Sie Büro-Diplomatin	275
Von Mentoren und Mündeln – ein Blick in beide Richtungen	277
Hm, lecker! Wie man sich die Rosinen aus dem Jobkuchen pickt	278
Würde <i>Jackie</i> ...?	279
8. Goldgräbermentalität	
<i>Wie man Geld wirklich wichtig macht</i>	283
Kleine Investitionen in eine große Zukunft	284
Wie du mir, so ich dir – vom Geben und Nehmen	286
Greifen Sie anderen in die Tasche, und zwar mit eleganten Handschuhen	291
Kurze Wege zum schnellen Geld	294
Top oder Flop – mit welchen Anlageberatern Sie gut beraten sind	296
Geteilte Freude ist doppelte Freude – die Kunst des Scheineauffächerns	297
Des Menschen (letzter) Wille ist sein Himmelreich	298
Würde <i>Jackie</i> ...?	302

9. Von Sprösslingen und Erben	
<i>Wie man das Vermächtnis in Würde weiterreicht</i>	307
Benimm dich!	
Jackies Anti-Rotzlöffel-Strategien	308
Von der Wiege bis zum Oval Office – lieber normal als formell	314
Kinder brauchen Grenzen	317
Privatschule oder Penne Publica? – Pro und Contra	321
Die da? Oder die da? Eine Abhakliste in Sachen Kindermädchen	323
Disziplin – die Gratwanderung zwischen zu wenig und zu viel	325
Kinder haben ihren eigenen Kopf – und sollen ihn auch benutzen	328
Einmal Mamas Baby, immer Mamas Baby	329
Wie man ein Leben mit Stiefkindern durchsteht ...	331
Würde <i>Jackie</i> ...?	335
10. Jackie im Hier und Heute	339
Stilfragen: Kleidung und Accessoires	340
Shoppingtour	346
My home is my castle – die besten Adressen zum Thema Einrichtung	349

Dingdong! Wo Jackie überall zu Hause war	352
Jetsetten für Könner – Topadressen für unterwegs	353
Restaurants – essen und gesehen werden	358
Wie Sie Ihren Jackie-Look perfektionieren	359
Bedienen Sie sich!	361
Das Kulturkarussell	362
Bücher, denen Jackie auf die Welt geholfen hat	365
Geistige und geistliche Führung	367
<i>Dank</i>	369
<i>Quellen</i>	371
<i>Register</i>	376





»Ich habe mich schon bei vielen Gelegenheiten gefragt: Was würde Jackie jetzt tun oder denken? Einmal musste ich im Restaurant neben einer Frau sitzen, mit der mein Mann mich betrogen hatte. O Gott, mir war richtig schlecht. Da dachte ich: Was würde Jackie wohl in dieser Situation machen? Sofort setzte ich mich aufrecht hin und nahm eine Haltung vollkommener Würde ein. Kurz darauf fühlte ich mich auch tatsächlich würdevoll. Das war in etwa so, als würde man ein fröhliches Liedchen pfeifen, um die eigene Laune zu heben. Es funktionierte – mit Jackies Vorbild vor Augen stand ich sofort über den Dingen.«

CARLY SIMON

Sängerin/Songwriterin und enge Freundin von Jackie

Einleitung

Was hatte diese Frau bloß an sich?
Im Prinzip war bereits ab dem Tag im Jahre 1947, als sie in Hammersmith Farm debütierte, sonnenklar, dass die elegante Nymphe, die schlicht als »Jackie« bekannt wurde, etwas ganz Besonderes, Unantastbares, Beneidenswertes an sich hatte.

Als echtes »American Idol« stellte sie ein Leitbild dar, das seither unzählige Frauen – von der Kleidung bis zur Gestik – nachzuahmen versucht haben. In erster Linie war es jedoch ihre Aura außergewöhnlicher Würde, die ihr die größte Bewunderung einbrachte. Als Frau kann man einfach nicht anders – man will so sein wie sie. Wer könnte ihrer mehrsprachigen, weltgewandten Selbstsicherheit auch widerstehen? Überall auf der Welt haben Menschen Jackies Fähigkeit bewundert, mit den stürmischen, schmerzreichen Irrungen und Wirrungen des Kennedy-Vermächtnisses und mit den Jahren an der Seite des Reeders Onassis umzugehen. Dabei schien sie unter den unförmigen Hüten übrigens nie ins Schwitzen zu kommen.

Womit wir auch schon beim Zweck dieses Buches wären. Es gibt Dutzende von Publikationen, welche die »wahre« Jackie zu porträtieren und sie zu den historischen Ereignissen

in Bezug zu setzen versucht haben. Doch hat noch keine einzige davon Jackies Alltagsphilosophie auf unser Leben bezogen oder ihre zeitlose Kunst der Anpassung auf die Frau des einundzwanzigsten Jahrhunderts übertragen. Das Interesse der Öffentlichkeit an allem, was mit den Kennedys zusammenhängt, ist heute so groß wie eh und je, daher erscheint es uns angemessen – ja geradezu notwendig –, Jackie durch ein neues, moderneres Prisma zu betrachten. Wir möchten die Fäden ihres so dicht gewebten Lebens neu verknüpfen und die Ergebnisse in einen praktischen, hilfreichen Ratgeber münden lassen.

Im Verlauf der vergangenen vier Jahrzehnte hat Jacqueline Bouvier Kennedy Onassis beinahe so viele Mitglieder der schreibenden Zunft angezogen wie Fans. Das öffentliche Leben, das sie als junge Mutter im Weißen Haus führte, zog – genauso wie später die Garbo-gleichen Jahre in Griechenland und New York – selbst diejenigen Menschen in seinen Bann, die sie bis dato nur von Fotos kannten. Jackies Anziehungskraft und ihr beispielhaftes Verhalten haben noch heute bis weit über das gedruckte Wort hinaus Bestand: Als das New Yorker Metropolitan Museum of Art 2001 eine Ausstellung mit Jackies Garderobe und diversen Einrichtungsgegenständen aus dem Weißen Haus eröffnete, drängten so viele Besucher aus aller Welt herbei, dass die Ausstellung beinahe täglich überfüllt war. Außerdem erzielten zwei Sotheby's-Auktionen, bei denen mehrere Stücke aus ihren verschiedenen Wohnsitzen versteigert wurden, Erlöse in schwindelerregender Höhe.

Doch nüchterne Worte und Artefakte sind nicht genug. Was uns vor allem fasziniert, ist die private Jackie – unser königliches Alter Ego –, die bis in alle Ewigkeit als Inbegriff

von Schönheit und Klugheit gelten wird. *Was würde Jackie tun?* erforscht die Alchimie von Jackies zeitloser Lebenskunst und zeigt damit, was eine Frau heutzutage braucht, um eine wahrhaftige Persönlichkeit zu sein. Als erstes seiner Art will dieses Buch Jackies berühmten Blick auf die Leserin lenken – mit Ratschlägen, Einblicken und einer Prise Humor (schließlich saß Jackie zeitlebens der Schalk im Nacken).

Wir leben in einer Zeit der Popkultur, in der uns die klassischen Idole abhanden gekommen sind. Leider kann Jackie Ihr Leben nicht persönlich analysieren und noch weniger umkrepeln. Aber dieses Buch soll die Alternative dazu sein – sozusagen Jackies Analyse in gedruckter Form. *Was würde Jackie tun?* wird Ihnen beibringen, stark und dennoch distinguert zu sein – eine Mischung, über die alle Jennifer Anistons und J. Los dieser Welt nur allzu gern verfügen würden. Mit Madame Elegance als persönlicher Ratgeberin können Sie sich ein Stück des Zaubers von Jackie O. aneignen – ob im Herzen, im Geiste oder in Ihrem Zuhause.

Nach der Lektüre dieses Buches werden Sie zum Beispiel wissen, wann ein Designer seinen Preis wert ist und wann Sie mit einer Kopie besser dran sind. Sie werden lernen, jedes Thema – von Balzritualen bis zur Berufsdiplomatie – mit derselben Gewandtheit anzugehen wie damals Jackie. Wenn sie es geschafft hat, dass die einfachsten und privilegiertesten Gäste sich im Weißen Haus gleichermaßen wohlfühlten, dann bekommen Sie das in Ihrem eigenen Heim ebenfalls hin. Denken Sie nur mal an Jackies ebenso strenge wie erfolgreiche Methoden der Kindererziehung. In unserem Buch lernen Sie, diese auf Ihre Familie zu übertragen. Das Gleiche gilt für Jackies unübertreffliche Fähigkeiten, mit mächtigen Männern umzugehen.

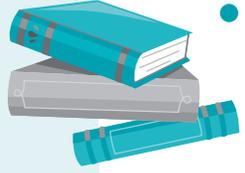
Dieses Buch ist per definitionem ein Werk, das sich dem Spagat zwischen Geschichte und Mythos, Beobachtung und Beratung, Verehrung und gesunder Respektlosigkeit verschrieben hat. Wir unterbreiten darin zahlreiche Vorschläge für die Frau von heute, indem wir uns fragen, was Jackie in dieser oder jener Situation getan hätte – in einer Zeit, in der die Regeln sozialen Verhaltens viel weniger starr sind als zu Jackies Zeit. Würde sie knappe Dankes-Mails verschicken? Schlechte Nachrichten per BlackBerry überbringen? Abgelegte Kleider beim Secondhand-Laden in Kommission geben? Es mit Pilates versuchen? Sex beim zweiten oder erst beim fünften Date haben? Die Kinder First Class fliegen lassen oder sie in die zweite Zugklasse setzen?

*Was würde Jackie tun?*² bezieht seine Weisheiten aus unzähligen Originalinterviews, Biografien, historischen Belegen und Dokumenten, aus Zeitungsartikeln, mündlichen Erzählungen, Fotos und anderen bereits veröffentlichten Werken. Als kleinen Realitätscheck lassen Sie uns bitte zwei Punkte herausstreichen. Erstens: Jackie hat sicherlich genauso viele glänzende Facetten gehabt wie ein Diamant, aber makel- und fehlerlos war selbst sie nicht. Deswegen soll dieses Buch Ihnen helfen, das zu lernen, was Jackie immer perfekt konnte: ihre Schwächen in Stärken verwandeln. Zweitens: Die meisten Frauen verfügen weder über die finanziellen Mittel noch über die sozialen Verbindungen, die nötig wären, um ein Leben wie Jackie O. zu führen. Weil wir das durchaus wissen, wollen wir Ihnen verraten, wie selbst Jackie den Gürtel hätte enger schnallen oder an allen möglichen Ecken und Enden hätte Geld sparen können.

Langer Rede kurzer Sinn: Dieses Buch soll Ihnen eine solide und doch unterhaltsame Grundlage bieten, aus der Sie

jederzeit Inspiration und Ratschläge beziehen können. Damit Sie sich jedes Mal, wenn Sie mit einem bekleidungstechnischen, ethisch-moralischen oder ganz praktischen Problem konfrontiert sind, automatisch fragen: *Was würde Jackie tun?*





1. Kapitel

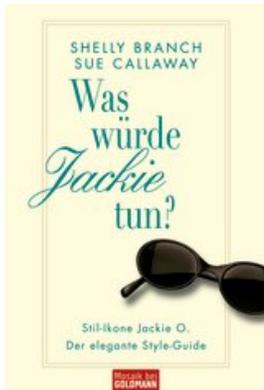
Anmut im Alltag

Wie man jeden Schritt mit Grazie vollführt

»Eine schöne Geste ist wirklich außerordentlich selten ...«

JACQUELINE BOUVIER KENNEDY ONASSIS

Sollen wir es wagen, so zu sein wie sie ...? Ein verlockender – und zugleich beängstigender – Gedanke. Schließlich war Jackie O. schon immer in fast allen Bereichen das Vorbild dafür, wie man etwas richtig macht. Da war zum Beispiel die unzerstörbare Frisur, die jederzeit tadellos saß, ob vom Wind gebeutelt oder unter einem eleganten Seidentuch gebändigt. Dann die Flüsterstimme, die – je nach Bedarf – bezaubern, vernichten oder gefangen nehmen konnte. Selbst Jackies äußere Erscheinung strahlte eine natürliche, leuchtende Anmut aus, die sich von innen speiste. Dann war da natürlich noch ihr Kleidungsstil – perlenbesetzte Oberteile und Mäntel in A-Form, die das Auge gerade ohne funkelnde Schmuckstücke betörten. Schon ein einziges Foto von Jackie bewegt nahezu jede Frau dazu, den Rücken durchzustrecken, sich die Haare glattzustreichen und den Mann an ihrer Seite etwas näher an sich heranzuziehen.



Shelly Branch, Sue Callaway

Was würde Jackie tun?

Stil-Ikone Jackie O.
Der elegante Style-Guide

DEUTSCHE ERSTAUSGABE

Paperback, Broschur, 384 Seiten, 14,0 x 20,6 cm
28 s/w Abbildungen
ISBN: 978-3-442-17036-4

Mosaik bei Goldmann

Erscheinungstermin: September 2008

Das unverzichtbare Musthave für die Frau mit Stil

Jackie Kennedy Onassis schlug mit ihrem unverwechselbaren Stil die Welt in Bann. Wie würde sie das 21. Jahrhundert meistern? Mode, Beziehungsfragen, Jobprobleme, Familienangelegenheiten – was würde Jackie tun? Alles über zeitlose Eleganz, Erfolg, die Kunst, eine unverwechselbare Frau zu sein, und Noblesse im Jackie-O.-Style: ein unerschöpflicher Fundus an cleverem Rat und Inspiration, die das Leben der modernen Frau leichter, stilvoller und schöner machen.

Für alle Leserinnen von „Wie Sie in High Heels eine Glühbirne auswechseln“.